



**D**ie Abteilung Heizungs- und Sanitärinstallation führt im Auftrag der Wohnungsgenossenschaft Pirna e. G. innerhalb der grundlegenden Rekonstruktion des markanten Gebäudes auf dem Sonnenstein Strangsanierungsarbeiten aus.

## Die RINOVA stellt sich vor

Unternehmensentwicklung – Geschäftsführer Jörg Baunack.....	4
Heizung/Sanitär – Abteilungsleiter Matthias Salomon.....	5
Maurer/Putzer – Abteilungsleiter Frank Pester.....	6/7
Kundendienst – Abteilungsleiter Jörg Sieber.....	8
Heizung/Sanitär – Abteilungsleiter Peter Holzmüller.....	9
Fliesen/Naturstein – Abteilungsleiter Mirko Schaffrath.....	10
Kundendienst – Abteilungsleiter Thomas Hess.....	11
Maler/Tapezierer – Abteilungsleiter Maik Ronge.....	12
Service-Center Berlin – Abteilungsleiter Detlef Gamradt.....	13
Service-Center Heilbronn	
Fliesen/Naturstein – Abteilungsleiter Ronny Wild.....	14
Heizung/Sanitär – Abteilungsleiter Jürgen Blattert.....	15

Herausgeber:  
RINOVA Haustechnik und  
Ausbau GmbH  
Scharfenberger Str. 55  
01159 Dresden

Tel.: 0351 84094-0  
info@rinova-dresden.eu  
www.rinova-dresden.de

Redaktion und Gestaltung:  
www.kkt-marken.de



Jörg Baunack  
Geschäftsführer

### RINOVA sucht Nachwuchs:

#### Werde einer von uns!

Aktuelle Stellenangebote und  
Ausbildungsplätze unter:  
[www.rinova-dresden.de](http://www.rinova-dresden.de)



Liebe Leser,

eigentlich ist diese Zeit eine „Hoch-Zeit“ für die Bauwirtschaft. An allen Ecken und Enden wird gebaut. Die Auftragsbücher sind über die Maßen gut gefüllt. Alle Teams sind mit interessanten Projekten beschäftigt. Auch die Preise entwickeln sich in eine Richtung, in der die Kannibalisierungstendenzen der Vergangenheit korrigiert werden. Aber wie gesagt – eigentlich, denn in gleichem Maße, wie unsere Auslastung steigt, wachsen z. B. die Anforderungen an unsere Flexibilität. Schnelles, kundenorientiertes Agieren und Reagieren ist heute mehr gefordert denn je. Wir alle wissen, geht auch die schönste Party irgendwann zu Ende. Was aber bei unseren Kunden und Geschäftspartnern in Erinnerung bleiben wird, sind Berechenbarkeit, Zuverlässigkeit, Qualität und – Service. Insofern gibt es für uns keinen Grund, sich entspannt zurückzulehnen, sondern wir bauen tagtäglich den guten Ruf der RINOVA Haustechnik und Ausbau GmbH weiter aus.

Ihr

Jörg Baunack

# RINOVA AUF ERFOLGSKURS

## INTERVIEW MIT GESCHÄFTSFÜHRER JÖRG BAUNACK

*Wie hat sich das Unternehmen in den letzten Jahren entwickelt?*

J. B.: Die Kurzfassung: Es waren keine einfachen Jahre, aber wir haben sie gemeinsam gemeistert. Die Umsatzdelle, mit der wir eine ganze Weile zu ringen hatten, ist vorbei. Die RINOVA Haustechnik und Ausbau GmbH hat sich konsolidiert und entwickelt sich stabil weiter.

*War das mit Veränderungen im Unternehmen verbunden?*

J. B.: Natürlich, wir befinden uns permanent in Veränderung. Deutliches Zeichen sind die Änderungen im Personal, bei den Abteilungsleitern, den Monteuren auf den Baustellen, in der Administration wie in unseren Arbeitsprozessen.

*Zum Beispiel?*

J. B.: ... haben wir insgesamt sieben Auszubildende im Unternehmen, und auch für das neue Lehrjahr ist die Vorschau positiv. Hier geht es darum, dass alle gemeinsam – Azubi, Lehrausbilder und Geschäftsführung – an einem Strang ziehen und Bedingungen für das gute und sehr gute Bestehen der Prüfungen schaffen. Nicht indem, wie der Volksmund sagt, „der Hund zur Jagd getragen wird“, sondern dadurch dass die jungen

Leute sich in ihren Teams akzeptiert und wohlfühlen und sie richtig etwas lernen. Wer diese Chance nutzt, der hat bei der RINOVA eine sehr gute Perspektive.

*Veränderungen gab es auch an der Spitze der Abteilung Maurer/Putzer...*

J. B.: Ja, mit Frank Pester ist ein erfahrener Meister zu uns gestoßen, der einerseits das gewachsene Erbe fortsetzt, aber auch neue Akzente setzt. Das tut uns gut.

*Wie sieht Ihre Prognose für die nächsten Monate aus?*

J. B.: Die Auftragsbücher sind gut gefüllt, da sind wir keine Ausnahme in der Bauwirtschaft. Nun setzen wir auf den Baustellen alles daran, um die Aufträge termingerecht und in hoher Qualität zu erfüllen und das Vertrauen unserer Auftraggeber zu rechtfertigen. Was mir zudem noch wichtig ist, ist die Entwicklung der immer bedeutender werdenden „weichen Faktoren“, die ein Unternehmen auszeichnen, damit das Bauhandwerk wieder attraktiver für die Berufswahl wird. Dafür wollen wir die gegenwärtigen guten Zeiten nutzen, um für die Zukunft gerüstet zu sein.

# STRANGSANIERUNG IM PIRNAER ROTEN HOCHHAUS

Im Zusammenhang mit den hochfliegenden Plänen der DDR zum Aufbau einer eigenen Luftfahrtindustrie gab es auf dem Sonnenstein in Pirna eine umfangreiche Bautätigkeit, um die fast 2000 Beschäftigten und ihre Familien mit Wohnungen zu versorgen. Das wohl markanteste Gebäude aus dieser Zeit ist das 1957 in Ziegelbauweise entstandene „Rote Hochhaus“. Derzeit laufen an diesem Gebäude umfassende Sanierungsmaßnahmen, an denen auch die Abteilung von Matthias Salomon beteiligt ist. „Wir werden die Badheizkörper sowie die

Sanitär- und Lüftungsanlage komplett erneuern. Außerdem erhalten alle Wohnungen neue Bäder – von der Keramik über neue superplane Duschen mit Echtglasduschabtrennung bis hin zu modernen wassersparenden Armaturen. Übrigens alles in bewohntem Zustand.“ Das eingesetzte Team wird hier bis Ende August beschäftigt sein. Schon jetzt ist das nach seiner Fassadenfarbe benannte „Rote Hochhaus“ eine begehrte Adresse der WG Pirna. Nach Abschluss der Sanierung wird dies sicher nicht anders werden.

Abteilungsleiter  
Handwerksmeister  
Matthias Salomon



## AUSBLICK

Seit Juni 2017 ist ein Montageteam der RINOVA in der fränkischen Hauptstadt Nürnberg zu finden. In der Wilhelm-Marx-Straße entstehen als Lückenbebauung zwei Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 17 Wohneinheiten. Die RINOVA ist vom

Auftraggeber Mauss Bau GmbH mit der Installation der kompletten Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlage beauftragt. Unter anderem beinhaltet das die Errichtung einer Viessmann-Pelletkesselheizunganlage mit Erdtank und Pufferspeicher.

## SANIERUNG IM SCHLOSSCAFÉ

**W**o früher die Gefangenen auf Schloss Weesenstein bei Wasser und Brot darben mussten, befindet sich heute ein kleines gemütliches Café, das nach dem Besuch des burgartigen Schlosses oder des barocken Schlossgartens zum Verweilen einlädt. Doch auch hier hatte der Zahn der Zeit sein nagendes Werk



am historischen Putz getan. Die Abteilung konnte hier ihr Spezialwissen zur Sanierung und Reparatur historischer Mauern und Fassaden anwenden.

## LEISTUNGSUMFANG ABTEILUNG MAURER/PUTZER

Abteilungsleiter  
Handwerksmeister  
Frank Pester



- Komplettsanierung, Bauberatung, Bauleitung
- Baumeisterarbeiten
- Putzarbeiten
- Sanierung und Erhaltung historischer Bausubstanz
- Spezielle Fassaden und Putze
- Steinsichtige Schlämmputzfassaden

## FASSADENSANIERUNG BEI PERI IN KLIPPHAUSEN

**J**edem Baumann ist PERI ein Begriff, steht der Name doch für einen der größten und innovativsten Hersteller von Schalungs- und Gerüsttechnik auf der Welt. Eine der dreizehn Niederlassungen in Deutschland ist nahe bei der Landeshauptstadt Dresden in Klipphausen zu finden. Von hier gehen Schalungs- und Gerüstsysteme auf viele Baustellen in Ostsachsen.



Das Team von Frank Pester war in den letzten Monaten vor Ort, um Modernisierungsarbeiten in den Büro-, Sanitär- und Aufenthaltsräumen vorzunehmen und die Fassade zu sanieren. Diese wurde überspachtelt, neu verputzt und erhält auf einer Fläche von ca. 470 qm eine komplett neue Farbgebung.

## ANSCHLIESSEND WAR DER KELLER BESSER ALS NEU

**K**ennen Sie das, dass Kinder nicht gern in den Keller gehen, zumal wenn es dort unten dunkel, kalt und feucht ist? Trotzdem war es wohl weniger das Gemüt der Kinder, die eine Kellersanierung notwendig machten, als eben die Tatsache, dass es dort unten dunkel, kalt und feucht war. „Früher hat man anders gebaut, weil der Keller eine andere Funktion hatte“, meint dazu Frank Pester. „Einfache Lager Räume für Kohlen, Kartoffeln und das Eingeweckte sollten nur zweckmäßig

und preiswert zu errichten sein.“ Heute sind die Anforderungen andere. Auch Feuchtigkeit hat in den Wänden nichts mehr zu suchen. Deshalb wurden die Kellerräume des gut 100 Jahre alten Gebäudes in Dresden-Briesnitz grundhaft saniert, Nässeschäden beseitigt und die Wände neu verputzt. Den Mauern und Putzern der RINOVA kamen dabei ihre umfangreichen Erfahrungen bei der Sanierung von Mauerwerk zu gute.

## VOM GUTEN GEFÜHL, DAS RICHTIGE ZU TUN REGELMÄSSIGE ANLAGENÜBERPRÜFUNG VERHINDERT LEBENSGEFÄHRLICHE MÄNGEL

**T**rotz intensiver Aufklärungsarbeit ist für viele Hauseigentümer eine regelmäßige Wartung der Heizungsanlage noch immer nicht selbstverständlich: Während ein Auto jährlich zur Inspektion muss, leisten Heizungen häufig ein Vielfaches an Betriebsstunden, bevor sie vom Fachmann gereinigt

wird. Ein hoher CO-Gehalt in der Luft kann schnell lebensgefährlich werden! Ein weiteres Problem ist häufig die Nichteinhaltung der Abgasverlustgrenzwerte. Nicht nur, dass dadurch häufig mehr als zehn Prozent der teuer erkauften Wärme ungenutzt entweichen, auch unsere Umwelt wird stärker als notwendig belastet. Ein drittes Problem ist das Alter vieler Feuerungsanlagen, die häufig überdimensioniert sind und unverhältnismäßig viel Energie verbrauchen. „Ich kann immer nur wieder den Rat geben, neben unserem Wartungsangebot auch die Beratungsleistung der RINOVA Haustechnik und Ausbau in Anspruch zu nehmen. Dieser kostenlose Service bringt für den Beratenden fast immer einen messbaren Gewinn.



und wieder optimal energiesparend eingestellt werden. Immissionsschutzmessungen ergaben bei vielen Anlagen

Abteilungsleiter  
Handwerksmeister  
Jörg Sieber



## MIKRO-BHKW FÜR ZWEI MEHRFAMILIENHÄUSER

**S**tuttgart-Degerloch ist dem Team von Vorarbeiter Jörg Proschmann gut vertraut, hatten sie hier am Südrand der Stuttgarter Innenstadt auf der Fildebene doch schon des Öfteren zu tun. Beim aktuellen Bauvorhaben geht es um den Neubau von sechs Wohneinheiten in der Löwenstraße, unmittelbar im Herzen von Degerloch. Nach Ideen des Büros Loweg Architekten entstehen hier „zwei hochwertige Mehrfamilienhäuser mit Klinkerfassade in einer spannenden Topografie“ – so beschreiben sie das Entstehende. Die Planung der technischen Gebäudeausrüstung liegt in den Händen von ATM Herbert Marks GmbH.

Die RINOVA Haustechnik und Ausbau begann im November 2016 mit der Installation der kompletten Sanitäranlagen und dem Einbau einer Pumpen-Warmwasser-Heizung. Die Wärme wird von einem Mikro-BHKW erzeugt, in das als Multifunktionspeicher ein Spitzenheizkessel eingebaut ist. Gerade für Mehr-



Abteilungsleiter  
Handwerksmeister  
Peter Holzmüller



familienhäuser sind solche kleinen Blockheizkraftwerke eine effiziente Lösung. In den letzten Jahren unternahm die Industrie erfolgreich Anstrengungen, um diese Kraft-Wärme-Kopplungen auch jenseits von Großlösungen nutzbar zu machen.

## RUHIG WOHNEN IN DER LUISENSTRASSE



**Luisenstraße** und Neustadt – mehr Dresdner Szeneviertel geht wohl kaum. Und so zog und zieht es in den letzten zwei Jahrzehnten neben hippen jungen Leuten auch viele Bauherren in das Viertel. Die meisten Gebäude sind inzwischen instand gesetzt, dass es eine Freude ist, sie anzuschauen und in ihnen zu wohnen. Auf dem Grundstück Nummer 31, genauer im Gartenhaus, wo man vom Trubel auf der Straße kaum etwas bemerkt, entstanden vor Kurzem elf chic Eigentumswohnungen, die kaum fertigge-

stellt alle schon vergeben und bezogen sind. Das Team von Mirko Schaffrath zählte zu den letzten Gewerken, die den Häusern ihren letzten Schliff gaben. Sie verlegten großformatige Natursteinplatten in den Treppenhäusern und Fliesen in Küchen, Bädern mit bodengleichen Duschen und im Gäste-WC. „Wenn es die Eigentümer wünschten, half ich ihnen bei der Bemusterung.“ Ein kostenloser Service von der RINOVA, den viele dankend annahmen.

**Inzwischen** ist das Werk vom Bauherrn abgenommen und die Baustelle beräumt. „Doch weit mussten wir eigentlich nicht ziehen, denn demnächst beginnen im Vorderhaus die Ausbaurbeiten“, so der Abteilungsleiter. „Denn mit unserer guten Arbeit konnten wir uns auch für die Vergabe der Fliesenlegerarbeiten in diesen 24 Wohnungen und der Gewerbeeinheit im Erdgeschoss empfehlen.“

Abteilungsleiter  
Mirko Schaffrath



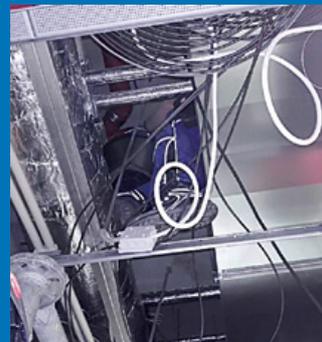
Abteilungsleiter  
Handwerksmeister  
Thomas Hess

## UNSERE LEISTUNG: VON NORMAL BIS AUSSERGEWÖHNLICH

**D**erzeit arbeiten die Mitarbeiter der Abteilung 39 u. a. in zwei Dresdner Mehrfamilienhäusern. Die Altbausanierung mit neun Wohneinheiten beinhaltet die komplette haustechnische Anlage im Bereich Heizung und Sanitärinstallation. Der Neubau mit acht Wohneinheiten wird ebenfalls komplett in Sachen Heizung-, Lüftung-

und Sanitärinstallation bearbeitet. Hierbei wird speziell jeder einzelne Sonderwunsch der Erwerber in Sachen Badgestaltung und Ausstattung berücksichtigt.

**M**anchmal übernehmen die Mitarbeiter aber auch etwas außergewöhnliche Aufträge. In diesem Fall musste eine über 80 Meter lange defekte SML-Abwasserleitung – welche sich in einer Zwischendecke unterhalb einer Großküche befand – in mehreren Nachtschichten ausgetauscht werden. Die Arbeiten wurden zur vollsten Zufriedenheit des Kunden durchgeführt und abgeschlossen. Ein Nachfolgeauftrag war das Ergebnis.



## NEUBAU IN DER WARTHAER STRASSE 48

**W**ieder konnte sich die RINOVA bei Gamma Immobilien mit einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis und dank solider, pünktlicher Arbeit in der Vergangenheit durchsetzen und erhielt den Auftrag über die Malerleistungen im Neubau Warthaer Straße



48. Das Mehrfamilienhaus besteht aus acht 3- und 4-Zimmer-Wohnungen mit Wohnflächen zwischen 90 und 100 qm und einem wundervollen Blick über Dresden. Zwischen April und Juni sorgte das Team von Maik Ronge für sauber verklebtes Flies, sorgfältig gespachtelte Wände und neutrale weiße Anstriche in allen Räumen.

Abteilungsleiter  
Malermeister  
Maik Ronge



## WIR HABEN AM KULTI MITGEBAUT!

**L**ange wurde in der Stadt gestritten, aber nun ist er fertig und seiner Bestimmung übergeben. Schon am ersten Wochenende bildeten sich lange Menschengängen vor den Eingängen. Viele Dresdner waren neugierig und wollten „ihren“ Kulturpalast wieder in Besitz nehmen. Nicht ohne Stolz sagt der Abteilungsleiter Maler: „Im Auftrag der FUCHS+GIRKE Bau und Denkmalpflege GmbH haben wir die

Wände gespachtelt und gestrichen – Gänge, Treppenhäuser, Keller- und Nebenräume, auch die neuen Bibliotheksräume. Eigentlich alles, außer dem Konzertsaal. Ich war erstaunt, wie viele und was für Räume es im Kulti gibt. Auch ich habe mich mit vielen anderen Dresdnern gefreut und war zufrieden, als alles fertig war und ich zum ersten Mal in der neuen Stadtbibliothek war.“



## BERLIN BRAUCHT WOHNUNGEN

„**D**as ist ja nun wirklich nichts Neues“, meint Detlef Gamradt und spricht weiter über die Sanierung von Leerwohnungen. „Was neu ist, sind die Kreise, die wir ziehen. Inzwischen ist die Berliner Niederlassung der RINOVA Haustechnik und Ausbau in nahezu allen Stadtteilen Berlins unterwegs.“ Jüngst kamen noch Neukölln und Friedrichshain hinzu, wo die Teams ihre Spuren in Form frisch sanierter Wohnungen hinterlassen. „Es ist ein nicht zu unterschätzender Vorteil, dass wir nahezu alle Ausbaugewerke unter unserem Dach vereinen. Gerade jetzt, wo einerseits der Druck im

Wohnungsmarkt weiter angewachsen ist und andererseits viele Baubetriebe ihre Kapazitäten vollständig ausgereizt haben und Terminverzögerungen keine Seltenheit sind, können wir flexibel



Service-Center-Leiter  
Handwerksmeister  
Detlef Gamradt

und kundenorientiert agieren“, meint Gamradt und setzt fort: „Nicht dass der Eindruck entsteht, wir seien die Insel der Seligen. So ist es nicht, aber wir können eben auf dem kurzen Dienstweg vieles klären, was zwischen anderen viel Zeit kosten würde.“

## LEISTUNGSUMFANG DES RINOVA SERVICE-CENTERS BERLIN

- Sanitär- und Heizungsinstallation
- Reparaturen und Strangsanierung
- Havariedienst und 24-Std.-Service
- komplette Wohnungssanierung mit allen erforderlichen Gewerken einschließlich deren Koordinierung

*Das RINOVA Service-Center mit seinen zehn angestellten Mitarbeitern und zwei Handwerksmeistern verschiedener Gewerke renoviert, saniert und modernisiert Leerwohnungen – schnell, zuverlässig und in hoher Qualität.*

# WAS BEDEUTET GREEN BUILDING?

**H**inter Green Building verbirgt sich die Bauphilosophie von Kerakoll – geringe Umweltbelastung, Gesundheit und Wohlbefinden der Menschen. Als Industriehersteller von Bauklebern orientiert sich das Unternehmen auf umweltfreundliche, natürlich diffusionsoffene Materialien. Mit über 1.700 Artikeln und einer Menge von 950.000 Tonnen/Jahr ist Kerakoll der erste Hersteller von „grünen“ Materialien für das Planen, Bauen und Leben unter Berücksichtigung von Umweltaspekten und dem Wohlbefinden beim Wohnen. Und wo ist das besser zu finden und zu erleben als auf dem betriebseigenen Schulungscampus in Großostheim. Grund genug für Ronny Wild, um dem Green-Building-Campus mit seinem Team einen Besuch abzustatten und einen Einblick in die Zukunft des Bauens zu erhalten.



Service-Center-Leiter  
Dipl.-Betriebsw. (BA)  
Ronny Wild



**A**lso was gibt es Neues? Der Trend geht in Richtung zementfreier Kleber“, so der Heilbronner Niederlassungsleiter. „Sie haben den Vorteil, dass es einen Kleber für eine ganze Reihe von Anwendungsfällen gibt, der sich zudem leichter verarbeiten lässt und eine viel stärkere Verbindung zwischen Fliese und Untergrund eingeht, was sich schlussendlich in höherer Qualität niederschlägt.“

# RUNDUM SORGLOS IM Q

## DAS BUSINESS-CAMPUS WEINHEIM

**G**ute Büroinfrastruktur ist teuer. Gerade Start-ups, kleine und mittelgroße Firmen können ein Lied davon singen. Umso interessanter dürfte für sie das Projekt Neubau Q-DAS Business-Campus werden. Dort entsteht auf rund 6.600 qm alles das, was moderne Büro- und Verwaltungsarbeit ausmacht, von zentral erreichbaren Besprechungsräumen, Kommunikationszonen, natürlich schnellem Internet und Tiefgaragenstellplätzen bis hin zu Kantine und einer Kindertageseinrichtung. „Ganz nach dem Prinzip ‚Plug-and-Work‘ wird der Bauherr dem zukünftigen Mieter eine Arbeitsumgebung anbieten, der es an nichts fehlen wird. Um dem klassischen Mieter ebenso gerecht werden zu können, werden hier von der CEDAR GmbH & Co. KG ver-

schiedene, auf den Nutzer angepasste Mietmodelle angeboten“, besagt das Konzept.



Abteilungsleiter  
Techniker HLS  
Jürgen Blattner

**Z**wischen März und August 2017 ist die Abteilung HLS der Heilbronner RINOVA-Niederlassung auf dieser Baustelle zu finden. Dazu Abteilungsleiter Jürgen Blattner: „Zu unseren Aufgaben zählen die komplette Sanitärinstallation – Trinkwasser, Abwasser, Regenentwässerung, WC-Anlagen usw. Bislang liegen wir mit unseren Arbeiten im Zeitplan und setzen alles daran, um pünktlich und natürlich mit bester Qualität fertig zu werden.“



# RINOVA – LEISTUNGSÜBERSICHT

## ■ Heizung/Sanitär

- Neu- und Umbau von Heizungs- und Sanitäranlagen
- barrierefreie Sanitärräume
- Brennwerttechnik
- Pelletheizung
- Gasinstallation
- Solar- und Wärmepumpentechnik

## ■ Kundendienste

- Wartung und Reparatur von Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlagen
- Heizungscheck nach DIN EN 15378
- Neuinstallationen Haus- und Gebäudetechnik
- Havariedienst und 24-Std.-Service

## ■ Maler/Tapezierer

- Tapezierarbeiten aller Art
- manuelle und maschinelle Spachteltechnik
- Beschichtungen
- Anstricharbeiten
- Fassadenanstrich

## ■ Fliesen/Naturstein

- Fliesen- und Plattenarbeiten
- Natursteinverlegung
- Verlegung von Keramik- und Glasmosaik
- Untergrundbehandlung/ Abdichtung

## ■ Maurer/Putzer

- Komplettsanierung, Bauberatung, Bauleitung
- Schadensbegutachtung
- Baumeisterarbeiten
- Putzarbeiten
- Sanierung und Erhaltung historischer Bausubstanz
- spezielle Fassaden und Putze
- Spezialist für Schlämmfassaden

## ■ Service-Center Berlin

- Sanitär- und Heizungsinstallation
- Reparaturen/Strangsanierung
- Havariedienst und 24-Std.-Service
- komplette Wohnungssanierung mit allen erforderlichen Gewerken einschließlich deren Koordinierung

## ■ Service-Center Heilbronn

- Komplettleistung Fliesen/ Naturstein
- Komplettleistung Heizung/ Sanitär

